



Basel, den 6. Mai 2018

Protokoll der KSBS-Vorstandssitzung 04 / 2018
Donnerstag, 26. April 2018, 17.00 – 18.30 Uhr

Gaudenz Löhnert (GLö) begrüsst die anwesenden Vorstandsmitglieder zur Sitzung. Speziell begrüsst und willkommen geheissen wird die neue Vertretung der Schulleitungen im KSBS-Vorstand (Daniel Schneider, SL Gotthelf).

1. Protokoll der Vorstandssitzung vom 13. März 2018

-/- Das Protokoll vom 13.3.2018 wird vom Vorstand einstimmig genehmigt (1 Enthaltung).

2. Mitteilungen

Aufsteller des Monats

Gaby Hintermann (GH) erzählt von einer Reise nach Bern mit einer Gruppe von SuS. Mit dieser Gruppe hat sie an einem Politspiel im Bundeshaus teilgenommen („Mein Standpunkt“). Das soll den Jugendlichen die Möglichkeit geben, politische Abläufe besser kennenzulernen. Dieses tolle Angebot mit interessierten SuS zu erleben, ist für GH eines der Beispiele, wie befriedigend die Arbeit als LP immer wieder sein kann. (www.juniorparl.ch)

Mitteilungen aus dem Leitenden Ausschuss (LA):

- **Passepartout:** Mille Feuilles-Hearing vom Schulverlag zu Fragen der Weiterentwicklung oder Beibehaltung von Themen aus Mille-Feuilles am 6. Juni 2018 in Olten – KSBS sucht 12 Lehrpersonen
- **Lernberichte im ersten HarmoS-Zyklus:** erster Entwurf liegt vor, Dokumente werden dem KSBS express angehängt, damit KoVo die Möglichkeit zur Diskussion an den Standorten haben. Die Anhörung dazu findet in der KSBS Vorstandssitzung vom Mai statt. Ziel wäre es, dass auf das nächste Schuljahr bereits die neuen Lernberichte gebraucht werden können. Es gibt keine Verordnungsänderung und soll auf jeden Fall weiterhin einen Bericht geben. Er wird jedoch reduziert.
- **Konsultation Fach „Fach Informatik“ (Mittelschulen):** können Stellung nehmen zur Einführung des Faches Informatik; Zeit für Konsultationsantwort ist bis im Herbst; Konsultation beinhaltet 5 Fragen zum Rahmenkonzept. Genauere Informationen zur Organisation folgen durch GH noch direkt an die KoVos der Mittelschulen.
- **Fachkredite („Exkursionen“, „Literatur“):** Diese Antworten werden teilautonom geregelt aus dem Budget des Standortes.
- **Anzahl Sek I – Klassen:** Durchschnitts-Klassengrösse in den A-Zugklassen wird angehoben, da sie zurzeit sehr tief sind. Trotzdem wird die erlaubte Maximalgrösse damit immer noch nicht ausgeschöpft.

Mitteilungen aus dem Vorstand:

- Es gibt keine Mitteilungen aus dem Vorstand.

3. Konsultation zur Schuleingangsstufe

MS zeigt den Vorschlag LA zum weiteren Vorgehen der Konsultation.

 Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt Kantonale Schulkonferenz	Vorstandssitzung 3/18
3. Konsultation zur Schuleingangsstufe	(I, B) 5 Min.
Information über das geplante Vorgehen; Zeitplan	
14. Mai 2018:	Erhalt der Unterlagen von ED (laut Plan)
22. Mai 2018:	Angebot der Kommissionen 4 bis 8 und F&I zur Ausarbeitung eines Entwurfes für eine KSBS Stellungnahme.
24. Mai 2018:	1. Lesung der Stellungnahme in der KSBS-Vorstandssitzung anschliessend Möglichkeit zur Diskussion in Konferenz
12. Juni 2018:	Diskussion im KSBS-Vorstand, Ergänzungen und Korrekturen werden aufgenommen und durch den LA eingearbeitet, anschliessend zurück an ED

Der Zeitplan wird von den Vorstandsmitgliedern als sehr sportlich eingeschätzt. Es gibt verschiedene Rückmeldungen, dass in diesem Rahmen eine Diskussion am Standort wegen Zeitmangel nicht stattfinden kann. Deshalb macht der LA das Angebot den KoVos sowohl die Unterlagen direkt vom ED, sowie den Entwurf der Antwort der Kommissionen 4 bis 8 und F&I zur Verfügung zu stellen. Somit kann der Zeitraum für Diskussionen am Standort etwas erweitert werden.

-//- Der Zeitplan wird mit diesem zusätzlichen Vorschlag angenommen. (2 Enthaltungen).

4. Rückblick und Ausblick Gesamtkonferenz (GeKo) 18/19

Das Protokoll der GeKo wird vom Vorstand einstimmig genehmigt (1 Enthaltung).

GH macht einen kurzen Rückblick zum Inhalt der GeKo. Rückmeldungen von Mentimeter werden eingeblendet bezüglich Programmpunkte und weiteren Ideen zur Gestaltung des zukünftigen GeKo Tages. Die grosse Mehrheit der Kommentare war interessant und konstruktiv, einige wenige Kommentare (ca. 10 von über 1600) waren leider unnötig irritierend. Eine intensive Diskussion über Chancen und Risiken solcher digitaler Formen von Beteiligung hat im LA bereits stattgefunden.

Die Auswertung zeigt, dass etwa die Hälfte der Teilnehmenden den Status quo beibehalten will, die anderen 50% verteilen sich auf die restlichen vier Ideen (Kollegiums Anlass, Schulstufen Anlass, freiwilliger Austausch, Weiterbildungsangebote). Wir werden weiterhin in Diskussion sein, Sicher ist, dass die GeKo weiterhin Tag der Konferenzen bleibt. Es wird dazu keine AG geben.

LA kommt wieder auf den Vorstand zu, wenn etwas mehr Zeit zur Verarbeitung da war. Die Regelungen im Schulgesetz sind nur allgemein gehalten. Deshalb haben die Konferenzen am Standort auch die Möglichkeit, am Nachmittag selber etwas zu gestalten. Dies ist jedoch zurzeit kein Auftrag für die KoVos.

Frage: GeKo-Tag ist ein unterrichtsfreier Tag, oder? Muss es der Mittwoch sein? - Nein, es kann auch ein anderer Tag sein. Das ist im Gesetz nicht festgeschrieben.

Rückmeldungen aus dem Vorstand:

Wir haben Rückmeldungen am 3-Tageblock gesammelt, 50% wollen die Zeit für individuelle Arbeitszeit nutzen; das Fehlen von vielen Leuten nach der Pause wurde als störend empfunden; Idee der Pause am Schluss bekommt andere Bedeutung; die Aussage von C. Cramer (CC) wurde kritisch aufgenommen; sie greift zu wenig weit – z. Bsp. KiGa braucht auch mehr Unterstützung.

Viele positive Rückmeldungen zum geschäftlichen Teil; zweiter Teil wurde kritischer beurteilt; Versprechungen von CC haben viele Fragen ausgelöst; der Wunsch nach Erhalt der PPT wurde geäußert. – **A:** Für alle Standorte liegen die Unterlagen, inkl. PPT der GeKo bereit.

Weiter so; gute Folien; Kritik: Leinwand ist zu klein für die Grösse der Halle; das ist schade, denn sonst wäre Mentimeter besser angekommen.

Unterlagen zu den Konferenzen werden abgegeben:

1 Broschüre „Rechte und Pflichten der Konferenzvorstände“ und 1 USB Stick mit PPT der GeKo sowie den dazugehörigen Handnotizen als pdf Dokument, die man sich ausdrucken kann.

5. News aus dem LA – Blick in die Zukunft

GH erklärt, was der Titel dieses Traktandum zu bedeuten hat:

In der kommenden Zeit wird es im Leitenden Ausschuss zu grösseren Veränderungen kommen:

- Auf Ende Schuljahr 17/18 wird Gaudenz aus dem LA zurück treten.
- Auf Ende Schuljahr 18/19 wird Gaby aus dem LA zurück treten.

GH hält fest, dass diese Entscheidungen in keiner Weise mit der Zusammenarbeit im LA zu tun hat und gibt dazu eine kurze Erklärung ab.

Entschluss von GH steht seit Weihnachten fest. Sie hat Lust auf eine neue Herausforderung und ist der festen Überzeugung, dass es dem Amt der KSBS-Präsidentin auch gut tut, wenn es nach einer gewissen Zeit wieder neu besetzt wird, damit gewisse Pfade nicht allzu ausgetreten werden. Eine neue Persönlichkeit wird andere Akzente setzen und die Schulkonferenzen mit ihren Lehr- Fach- und Leitungspersonen auf ihre Art gut vertreten. Nach 8 Jahren Mitdenken im Leitenden Ausschuss der KSBS und der Geschäftsleitung der FSS (und 12 Jahren Vorstandsarbeit) scheint ihr nun für diesen Schritt der richtige Zeitpunkt gekommen zu sein.

Der Entscheid von Gaudenz Löhnert (GLö) hat persönliche Gründe. Im Zuge intensiver Nachfolgespräche im LA kam er zum Schluss, dass er unter den gegebenen Umständen nicht weiter alles (Familie, KSBS/FSS, Schule) befriedigend unter einen Hut bringen kann und sich darum bereits auf Ende des laufenden Schuljahres aus seinen KSBS/FSS-Ämtern zurückziehen möchte. Somit kann eine neue Person noch durch GH eingearbeitet werden, bzw. es kommt im nächsten Jahr nicht zu einer Doppellvakanz.

Nach den Statements applaudiert der Vorstand spontan. Anschliessend würdigen verschiedene Vorstandmitglieder in einigen Voten die tolle und engagierte Arbeit der beiden zurücktretenden Mitglieder des LA. Die grossen Kompetenzen werden erwähnt, aber auch Verständnis für die Entscheide signalisiert.

JHM stellt den weiteren Plan für die Nachfolge dem Vorstand vor:

Ausserordentliche ai-Ersatzwahl in den LA per Schuljahr 2018/2019

Ziele

- Die KSBS-Stakeholder sind über die anstehenden Mutationen transparent informiert.
- Die Nachfolge der im LA per 1.8.2018 frei werdenden Stelle ist mit einer geeigneten Person besetzt.
- Die Nachfolge der im LA per 1.8.2019 frei werdenden Stelle ist vorbereitet.
- Die Geschäfte der KSBS können nahtlos weitergeführt werden.

Zeitplan

Vorlauf

11. April	LA/GL-Sitzung (Besprechung Grobplanung der Ausschreibung)
12. April	Kernteam-Sitzung CT&JMH (Entwurf Feinplanung)
12.-17. April	Interne Anhörung des Entwurfs bei der GPK
18. April	LA/GL-Sitzung (Besprechung Feinplanung & interne „Shortlist“)
ab 19. April	Vertrauliche Anfrage möglicher Kandidat/innen gemäss „Shortlist“
19. April	Versand Einladung KSBS-Vorstandssitzung
20. April	Kommunikation gegenüber RR C. Cramer (GH) u.a. ED-Personen
24. April	Redaktionsschluss Newsletter BSB Nr. 67 (Stelleninserat)
26. April	OE LA/GL (definitive Feinplanung und Vorbereitung Vorstandssitzung)
26. April	KSBS-Vorstandssitzung (Kommunikation Mutationen und Planung)

Bewerbungsverfahren

27. April	Versand Newsletter BSB Nr. 67 (Stelleninserat)
15. Mai	Bewerbungsschluss (gemäss Stelleninserat)
16. Mai	FSS-DV (Verabschiedung des ausscheidenden GL-Mitglieds)
ab 17. Mai	Vorstellungsgespräche mit Bewerber/innen (falls möglich auch vorher)
30. Mai	LA/GL-Sitzung (Vorentscheid zu den eingegangenen Bewerbungen)
30.5.-5.6.	interne Anhörung zum Vorentscheid bei GPK oder Kommission
6. Juni	LA/GL-Sitzung (Entscheid: Vorschlag des LA zuhanden des Vorstands)
6. Juni	Information der Bewerber/innen
12. Juni	KSBS-Vorstandssitzung (Präsentation des LA-Vorschlags & Entscheid)

Weiteres Vorgehen

14. Juni	Quartalsgespräch mit ED-Spitzenleuten (Kommunikation der „ai-Wahl“)
14. Juni	Versand KSBS express (interne Kommunikation der „ai-Wahl“)
20. Juni	OE LA/GL (Planung der Zusammenarbeit in neuer Zusammensetzung)
22. Juni	Versand BSB Newsletter (externe Kommunikation der „ai-Wahl“)
8. August	Erste LA/GL-Sitzung in neuer Zusammensetzung inkl. Nachtessen
September	Start Planung der Ausschreibung für die Ersatzwahl per 1.8.2019
März 2019	Gesamtkonferenz der KSBS (Offizielle Ersatzwahl beider Personen)

Aus dem Vorstand gibt es keine weiteren Verständnisfragen zu den Erläuterungen von JMH und zum gezeigten Ablauf. Es wird keine Diskussion zum ersten Beschluss gewünscht.

Beschlüsse:

Der LA wird beauftragt, dem Vorstand bis am 12. Juni 2018 eine geeignete Person für die ai-Nachfolge im Schuljahr 18/19 vorzuschlagen.

-/- Dieser Auftrag wird einstimmig angenommen. (keine Enthaltungen)

CT und GH betonen die Wichtigkeit, dass auch Personen aus dem Vorstand für die interne Anhörung der vom LA getroffenen Vorauswahl einbezogen werden können. Es melden sich drei Leute für diese Aufgabe.

Der Vorstand mandatiert die drei Personen (Gabor Kartschmarof, PS Vogelsang; Verena Aebersold, Sek Vogesen, Simone Fowler, Sek...) für die interne Anhörung der vom LA getroffenen Vorauswahl.

-/- Diese drei Personen werden einstimmig gewählt. (keine Enthaltungen)

GLö schliesst das Traktandum mit einem Dank an den Vorstand.

Schlussvotum aus dem KSBS-Vorstand: Die sorgfältige Arbeit, der Raum, der immer wieder für Diskussionen gegeben wurde sowie die Partizipationsmöglichkeiten der Vorstandsmitglieder wurden sehr geschätzt.

Auftrag an die Vorstandsmitglieder:

Diese sind gebeten, das am 27. April erscheinende Stelleninserat an ihrem Schulstandort öffentlich auszuhängen und nach Möglichkeit aus ihrer persönlichen Sicht geeignete Personen auf eine Kandidatur anzusprechen.

Zudem sind Vorstandsmitglieder wie gewohnt gebeten, die Inhalte des in den nächsten Tagen erscheinenden „KSBS-Express“ ihrem Kollegium in geeigneter Form zugänglich zu machen.

Für das Protokoll:
Marianne Schwegler